



**NRW
kocht
mit BIO**



Bio-Küchen treffen Bio-Lieferanten

1. Vernetzungsveranstaltung 2017 in NRW

- 13. März 2017 • 10:00 – 16:00 Uhr
- Haus Villigst • Iserlohner Str. 25 • 58239 Schwerte

Gold-Standard Bio – auch für Profiküchen in NRW

Immer mehr Restaurants, Hotels und Küchen der Gemeinschaftsgastronomie setzen auf Bio-Lebensmittel. Experten sprechen noch von einer Nische, aber die wächst kontinuierlich und zum Teil sogar stärker als der sonstige Bio-Markt. Neben Kitas und Schulen sind es vor allem neue, junge gastronomische Konzepte, für die Bio-Lebensmittel selbstverständlicher Teil der Qualitätsphilosophie sind. Der Rat für Nachhaltige Entwicklung bezeichnet den Ökolandbau als „Gold-Standard“ und befürwortet dessen weltweite Ausweitung nicht zuletzt wegen der positiven Auswirkungen auf den Wassermangel und den Verlust der Biodiversität.

Die wachsende gastronomische Bio-Nachfrage trifft auf ein wachsendes Angebot. Auf über 250 Lieferpartner können Küchen allein in NRW zurückgreifen. Dazu gehören direkt vermarktende Erzeuger, Bäcker, Metzger, Bio-Händler und sogar fast alle konventionellen Großhändler und Frischdienste haben Bio-Produkte im Angebot.

Inhalt und Nutzen des Netzwerktreffens

Bio-Lebensmittel sind ein wichtiges Element jeder glaubwürdigen Nachhaltigkeitsstrategie im Lebensmittelsektor. Welche und wie viele Bio-Lebensmittel Küchen einsetzen, kann sehr unterschiedlich sein und reicht von der Bio-Milch für die Kaffeespezialitäten bis zur vollständigen Umstellung auf Bio. In der Veranstaltung stellen wir verschiedene Ansätze vor und diskutieren mit Küchen und Lieferpartnern, welche Strategien und Konzepte für das Bio-Angebot, die Bio-Beschaffung und die Bio-Kommunikation Erfolg versprechen.

Teilnehmerkreis

Unsere Veranstaltung richtet sich an alle Akteure des Außer-Haus-Marktes in Nordrhein-Westfalen und insbesondere an

- Wirtschafts-, Betriebs- und Küchenleiter sowie Einkäufer der Gemeinschaftsgastronomie
- Inhaber, Geschäftsführer und Küchenchefs aus Restaurants und Hotels
- Erzeuger, Hersteller und Händler ökologisch erzeugter Lebensmittel
- Fachlehrer/innen von Berufskollegs



Die Veranstaltung ist Teil einer Initiative des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen



NRW
kocht
mit BIO



Programm

9.30	Eintreffen, Anmelden, Begrüßungskaffee
10.00	Begrüßung und Eröffnung Horst Becker, Parlamentarischer Staatssekretär im Ministerium für Klimaschutz, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz N.N., Institut für Kirche und Gesellschaft
10.30	Impulsvorträge Konfliktfaktor Wassermangel Ursachen der weltweiten Wasserkrise und der positive Beitrag des Ökolandbaus Prof. Dr. Carola Strassner, Fachhochschule Münster Regional und global Transparente Herkunft als Schlüsselfaktor für die Beschaffung von Bio-Produkten Dr. Peter Meyer, Weiling GmbH Selbstverständlich Bio Neue Gastronomiekonzepte und deren anderer Umgang mit der Bio-Kommunikation Rainer Roehl, a'verdis
12.00	Mittagspause
13.00	Parallel-Workshops W1 Wie viel Bio ist sinnvoll und machbar? Bio vom Erzeuger oder vom Händler? Argumente & Beispiele für unterschiedliche Angebots- und Beschaffungsstrategien. W2 Gesundheit? Geschmack? Klimaschutz? Bio-Argumente und ihre Bedeutung für Küche und Gast. W3 Hemmnis oder preiswertes Marketing-Instrument? Argumente & Beispiele für eine Gäste-Kommunikation mit und ohne Zertifikat.
14.30	Info-Café zum Erfahrungsaustausch
15.00	Ergebnisse der Workshops Vorstellung und Diskussion der Workshop-Ergebnisse und deren Nutzen für die Weiterentwicklung der Bio-Außer-Haus-Marktes in NRW Moderation: Rainer Roehl
15.45	Schlussworte und Verabschiedung
16.00	Ende der Veranstaltung



Die Veranstaltung ist Teil einer Initiative des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen



**NRW
kocht
mit BIO**



Allgemeine Informationen

Teilnahmegebühr

Für die Veranstaltung wird keine Teilnahmegebühr erhoben.

Anmeldung/Abmeldung

Bitte melden Sie sich mit dem nachfolgenden Anmeldeformular **bis zum 6. März 2017** an. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Sollten Sie verhindert sein, melden Sie sich bitte bis zum 6. März 2017 ab. Ein/e Ersatzteilnehmer/in ist uns willkommen.

Veranstaltungsort

Haus Villigst • Tagungsstätte der Evangelischen Kirche von Westfalen
Konferenzbereich Saal 1+2 • Iserlohner Straße 25 • 58239 Schwerte
Telefon (02304) 755-0 • Telefax (02304) 755-249 • info@haus-villigst.de

Anfahrt

Sie erreichen Haus Villigst mit der Bahn, per Bus oder mit dem eigenen PKW. Alle wichtigen Informationen zu Ihrer Anreise finden Sie unter folgendem Link:

www.haus-villigst.de/service/anfahrt/

Veranstalter

a'verdis Roehl & Dr. Strassner GbR
Mendelstraße 11 • 48149 Münster
Telefon (0251) 980-1220 • Telefax (0251) 980-1229
info@a-verdis.com • www.a-verdis.com

Kontakt für Rückfragen

Melanie Fülles, Telefon (0251) 980-1222, E-Mail: melanie.fuelles@a-verdis.com



Die Veranstaltung ist Teil einer Initiative des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

Anmeldung

Bitte melden Sie sich per Fax oder E-Mail bei der unten genannten Adresse an.

a'verdis Roehl & Dr. Strassner GbR
Mendelstraße 11
48149 Münster
Tel.: 0251 / 980 1220

Fax: 0251 / 980 1229
E-Mail: info@a-verdis.com
www.a-verdis.com

- Ich melde mich für die Veranstaltung am **13. März in Schwerte** verbindlich an.
- Leider kann ich nicht an der Veranstaltung nicht teilnehmen, bin aber an weiteren Veranstaltungen interessiert.

Bitte führen Sie mich wie folgt im Teilnehmerverzeichnis auf:

Name: _____

Funktion: _____

Betrieb: _____

PLZ / Ort: _____

Für unsere Kartei:

Straße: _____

Telefon: _____ Telefax: _____

E-Mail: _____

- Ich erkläre mich damit einverstanden, dass im Rahmen der Veranstaltung Fotos bzw. Filmaufnahmen von mir gemacht und für Presse Zwecke veröffentlicht werden dürfen.

Datum: _____ Unterschrift: _____



Die Veranstaltung ist Teil einer Initiative des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen